

EINLADUNG

Kohr-Cafe: „Vortrag über Obstsorten“ von DDI Elisabeth Schüller, ARCHE NOAH



ARCHE NOAH



09.00 Uhr: Beginn des **Bramberger Wochenmarkts**

10.00 Uhr: **Vortrag über Obstsorten** mit
DDI Elisabeth Schüller, ARCHE NOAH

Die Obstsorten sind Teil unserer Kulturpflanzenvielfalt, die durch die Wechselwirkung zwischen Mensch und Pflanzen in Jahrtausenden entstanden ist. Die Vielfalt unserer Nutzpflanzen dient nicht nur als biologische bzw. genetische Ressource – sie ist auch ein kultureller Wert, den es zu erhalten gilt.

Der Vortrag soll neugierig machen auf die Obstsorten-Vielfalt sowie einen Einblick geben in die pomologische Arbeit und die diesbezüglichen Aktivitäten von ARCHE NOAH.

Bei dieser Veranstaltung werden einige alte Obstsorten vorgestellt und können auch verkostet werden.

Fr 07. September 2018, Kohr-Cafe: 09.00 Uhr: Samplhaus in Bramberg, Hadergasse
Bramberger Wochenmarkt, Ausstellung „Arche Noah“ und Schaufeld „Laufener Landweizen“

Sortenerhebung in der Genussregion Bramberger Obstsaft

Do 06. September 2018, Treffpunkt 15:00 Uhr: Obstpresse Bramberg



DDI Elisabeth Schüller, ARCHE NOAH

Die Obstsortenvielfalt in Österreich ist groß und noch lange nicht vollständig erforscht. Alte und regionale Sorten besitzen in Österreich eine lange Tradition und es wird Wert darauf gelegt, diese "marktfähig" zu erhalten. Trotzdem kommt ihnen bislang nur geringe wirtschaftliche Bedeutung zu.

Einige Aspekte, die in diesem Vortrag beleuchtet werden sollen:

- Die Obstsortenvielfalt in Österreich
- Was bekannt ist und was noch erforscht werden muss.
- Wie Obstsorten generell erhalten werden und wie das in Österreich gemacht wird
- Die Obstsortensammlung der ARCHE NOAH
- Wie Sortenerhebungen und pomologische Bestimmungen durchgeführt werden und was dazu benötigt wird.
- Die Bedeutung von Streuobstbeständen für die Sortenvielfalt und Sortenerhaltung

Bei dieser Gelegenheit wollen wir außerdem einige Herbstsorten aus der Gegend pomologisch beschreiben und nach Möglichkeit auch bestimmen lassen, die Ergebnisse werden gleich präsentiert.

Dazu werden im Vorfeld alte Apfel- und Birnen-Bestände oder Einzelbäume von Sommer- oder den Herbstsorten gesucht. Von diesen werden zum Zeitpunkt der Erhebung Sorten-Muster geerntet, bei Sommersorten erfolgt dies schon früher und es ist eine gekühlte Lagerung erforderlich. Nur ausgereifte, gut entwickelte Früchte können für die Beschreibung und Bestimmung herangezogen werden. Auch die Bäume und Standorte werden dokumentiert. Es ist vorgesehen, diese Sorten möglichst im Rahmen des Vortrags auszustellen.

